Bodenschädlinge





Grösse Käfer: ca. 10 mm Kennzeichen: dunkel gefärbt Schaden: typischer buchtenartiger Frass an Blättern von eher hartlaubigen Pflanzen, Erdbeeren, Reben u. a.

Flugzeit: flugunfähig, nachtaktiv



Grösse Käfer: ca. 8–11 mm
Kennzeichen: Flügeldecken
braun, Halsschild metallisch-grün
Schaden: Blattfrass an Stauden
und niedrigen Sträuchern
Flugzeit: Massenflug an sonnigen
Vormittagen im Mai–Juni

Grösse Larve: bis 15 mm

seite des Hinterteils.

Kennzeichen: Fortbewegung auf

glatter Unterlage auf den Beinen.

Hat ein «Smilev» auf der Bauch-

Schaden: Frisst Wurzeln von

Rasen und Wiesenpflanzen;

v. a. in den Voralpen von



Grösse Käfer: ca. 14–18 mm
Kennzeichen: ähnlich Maikäfer,
Halsschild hellbraun; Halsschild
und Flügeldecken mit dichter
Behaarung
Schaden: –
Flugzeit: an warmen Abenden



Grösse Käfer: ca. 20–30 mm
Kennzeichen: hat an den Seiten
weisse, dreieckige Flecken; die
Flügeldecken sind braun
Schaden: Frisst Blätter von Laubbäumen, selten Äpfel.
Flugzeit: Abenddämmerung
April–Mai



Grösse Käfer: ca. 15–20 mm Kennzeichen: glänzt intensiv metallisch-grün bis gold-grün Schaden: Blütenfrass, meist unbedeutend Flugzeit: Abenddämmerung Anfang Mai–August



Grösse Käfer: ca. 7–10 mm
Kennzeichen: Katapultiert sich
durch Zurückschnellen des
Kopfes in die Luft, dabei entsteht
ein klickendes Geräusch.
Schaden: Frisst Blüten und
Blätter – Schäden nicht von
Bedeutung



Grösse Larve: bis 12 mm
Kennzeichen: Die Larven sind
weisslich gefärbt mit brauner
Kopfkapsel. Sie sind beinlos und
bauchwärts gekrümmt.

Schaden: Frisst Wurzeln von Zierpflanzen; ist **nicht** im Rasen.

Zyklus: 1 Jahr



im Juni-Juli

Grösse Larve: 20–35 mm

Kennzeichen: Fortbewegung auf glatter Unterlage auf den Beinen.
Flacher «Mercedes-Stern» auf der Bauchseite des Hinterteils.

Schaden: Frisst Wurzeln von

Schaden: Frisst Wurzeln von Rasen und Wiesenpflanzen, liebt kurz geschnittene Rasenflächen; im Mittelland.

Zyklus: 2-3 Jahre



Grösse Larve: 25–35 mm
Kennzeichen: Fortbewegung
auf glatter Unterlage seitlich
gekrümmt. Hat längere Borstenreihen als der Gartenlaubkäfer auf
der Bauchseite des Hinterteils.
Schaden: Starker Frass an

Schaden: Starker Frass an Wurzeln, Knollen und Rhizomen (Kulturpflanzen, Rasen und Wiese); Vorkommen bis in Höhenlagen.

Zyklus: 3-4 Jahre



Grösse Larve: 25–35 mm **Kennzeichen:** Fortbewegung auf glatter Unterlage auf dem Rücken.

Schaden: Sollte keine grösseren Schäden anrichten – meist im Kompost oder in Erden mit unverrotteten Anteilen; nützlich.

Zyklus: 2-3 Jahre



Grösse Larve: bis 25 mm
Kennzeichen: gelblich, rund, mit
dunklem Kopf, kleine Beine.
Schaden: Nagt an Wurzeln,
kann zum Absterben der Pflanze
führen. V. a. an Erdbeeren,
Karotten und Kartoffeln nach
Wiesenumbruch.

Zyklus: 4-5 Jahre

Bei Befall:

Meginem® Pro ColeoStop®

Bei Befall:

1000-1500 m.

Zvklus: 1 Jahr

Metapro Galanem Phyllotrap

Bei Befall:

Metapro

Bei Befall:

Beaupro

Bei Befall:

Bekämpfung normalerweise nicht nötig. Komposterde sieben.

Vorbeugend:

Kartoffelhälften oder Karotten zum Fangen eingraben und nach einigen Tagen entsorgen. Aufkalken (Drahtwürmer meiden kalkreichen Boden).